

An  
(Bewilligungsbehörde  
über das StUA)

Muster I  
Antrag  
auf Gewährung einer  
Zuwendung

770

Betr.:

Bezug:

## 1 Antragsteller

Name/Bezeichnung:			
Anschrift:	Straße/PLZ/Ort/Kreis		
Auskunft erteilt:	Name/Tel. (Durchwahl)		
Gemeindekennziffer:			
Bankverbindung:	Konto-Nr.	Bankleitzahl	
	Bezeichnung des Kreditinstituts		

## 2 Maßnahme

Bezeichnung (Entwurf, Aufsteller):			
Prüfung	Datum	Behörde	AZ
Genehmigung/Planfeststellung			
Zulassung des vorzeitigen Beginns (§ 9a WHG)			
Durchführungszeitraum	von/bis		

## 3 Gesamtkosten

lt. beil. Kostenberechnung (DIN 276)/DM	
nicht zuwendungsfähige Ausgaben/DM (Ermittlung auf besonderem Blatt, soweit bekannt)	
zuwendungsfähige Ausgaben/DM (soweit bekannt)	
beantragte Zuwendung/DM	

**770****4 Finanzierungsplan**

	Zeitpunkt der voraussichtlichen Fälligkeit (Kassenwirksamkeit)					
	19.....	19.....	.....	.....	.....	Folge- jahre
	in 1000 DM					
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
4.1 Gesamtkosten (Nr. 3)						
4.2 Eigenanteil (einschl. nicht zuwendungsfähiger Ausgaben)						
4.3 Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)						
4.4 Sonstige beantragte/bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.5) durch .....						
4.5 beantragte Zuwendung (Nr. 3/5)						

**5 Beantragte Förderung**

Zuwendungsbereich (Maßnahme)	Zuweisungen/ Zuschüsse DM	v. H. d. zuwendungsfähigen Ausgaben
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
Summe:		

**6 Begründung**

6.1 Zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a.: Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen)

6.2 Zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u. a.: Eigenmittel, Förderhöhe, Landesinteresse an der Maßnahme, alternative **Förderungs-** und Finanzierungsmöglichkeiten)

## 7 Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen

(Finanzlage und Tragbarkeit der Folgekosten für den Antragsteller usw.)

## 8 Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, daß

- 8.1 mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht **begonnen** wird; als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluß eines der Ausführung zuzurechnenden **Lieferungs-** und Leistungsvertrages zu werten,
- 8.2 er zum Vorsteuerabzug nicht **berechtigt\*)/berechtigt\*)** ist und dies bei den Ausgaben berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer),
- 8.3 die gemachten Angaben in diesem Antrag (einschl. Antragsunterlagen) vollständig und richtig sind,
- 8.4 (außerdem bei juristischen Personen des **öffentlichen** Rechts außer Gemeinden und Gemeindeverbänden und bei juristischen Personen des Privatrechts) er davon Kenntnis genommen hat, daß alle Angaben dieses Antrages, von denen die Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängig sind, subventionserheblich im Sinne § 264 Strafgesetzbuch i.V. mit § 1 Landessubventionengesetz sind.

\*) Nichtzutreffendes streichen.

**770**

## 9 Anlagen

- a) Bauzeitenplan
- b) aus dem geprüften und, soweit erforderlich, planfestgestellten genehmigten **Entwurf:\*)**
  - Übersichtsplan
  - Lageplan
  - Längsschnitte
  - Erläuterungsbericht (einschließlich der Festlegung der Hauptabmessungen)
  - Kostenberechnung bzw. -Schätzung
- c) Bericht über den Stand der erforderlichen weiteren wasserrechtlichen Zulassungen
- d) Angabe des/der vorgesehenen **Vergabeverfahren(s)\*)**
- e) Nachweis der Notwendigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Maßnahme (Alternativuntersuchungen einschließlich Folgelastenberechnung)
- f) .....

.....  
 (Ort/Datum)

.....  
 (Rechtsverbindliche Unterschrift)

## 10 Ergebnis der Antragsprüfung durch das Staatliche Umweltamt (Nr. 6.8 VV/VVG zu § 44 LHO)

1. Nach Prüfung der dem Antrag beigefügten Pläne, **Erläuterungen**, Kostenberechnungen und sonstiger Unterlagen wird festgestellt, daß **die** Maßnahme den wasserwirtschaftlichen Anforderungen und den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit - nicht - **entspricht\*)**. Die fachliche Stellungnahme wurde beigefügt.
2. Berechnung der Zuwendung:
  - a) Gesamtkosten ..... DM
  - b) nicht zuwendungsfähige Ausgaben ..... DM
  - c) **zuwendungsfähige** Ausgaben ..... DM
  - d) der Höchstbetrag der Zuwendung beträgt bei einem Fördersatz  
 von ..... v.H. .... DM

.....  
 (Ort/Datum)

.....  
 (Dienststelle/Unterschrift)

\*) Nichtzutreffendes streichen.